güggel.post reformierte kirche illnau-effretikon





Grosse Beteiligung am Sandburgenwettbewerb während der Gemeindeferien in Griechenland

Jahresbericht 2012

mit Einladung zur Kirchgemeindeversammlung 2013

Der Jahresbericht 2012 erscheint in einer neuen Form. Dabei hat sich die Kirchenpflege folgende Gedanken gemacht: Der Jahresbericht soll kurz und knapp geschrieben sein, das heisst, es werden nur noch einzelne Anlässe, Gedanken, Informationen erwähnt und nicht mehr möglichst alle Veranstaltungen. Und je nach Bedarf wird von einzelnen Ressorts nur alle zwei Jahre berichtet.

Ressorts Liegenschaften und Ökumene, Mission und Entwicklung werden im Jahresbericht 2013 ihre wichtigsten Aktivitäten aufzeigen.

Für mich war es in Bezug auf die Kirchenpflege ein ereignisreiches Jahr. Ende März übernahm ich das Präsidium von Patrick Stark und blieb weiterhin für die Finanzen verantwortlich. Ende September wurde Daniel Hari als Finanzvorstand gewählt, was für mich eine grosse Erleichterung und auch Gebetserhörung

Die Übergabe fand Anfang November statt. Ich bin Gott dankbar für diesen reibungslosen Wechsel innerhalb der Kirchenpflege - Daniel Hari ist ein sehr kompetenter Nachfolger mit einem guten Flair für die Zahlen. Das Präsidium ist ein erfüllendes und spannendes Ressort, in welches ich sehr gerne Zeit und Energie investiere.

Die Schwerpunkte in der Arbeit der Kirchenpflege lagen im 2012 bei folgenden Themen:

- Neue Personalverordnung und Anstellungsverfügungen (bisher Verträge) für alle Mitarbeitenden
- Überarbeitung Kirchgemeindeordnung
- Neues Freiwilligenkonzept
- Neues Spesen- und Entschädigungsreglement
- Start Projekt Migration (Bereich Diakonie)
- Fertigstellung und Beginn Umsetzung der Ressortkonzepte inklusiv Globalbudgets

Es sind unzählige Stunden an unbezahlter Freiwilligenarbeit und auch an bezahlter Arbeit in unsere Kirchgemeinde investiert worden - ich staune und bin dankbar.

Gemäss Statistik sind im 2012 in unserer Kirchgemeinde 53 Personen getauft worden, davon 3 Erwachsene. Es gab eine Segnung und 29 Jugendliche, die sich konfirmieren liessen. Dabei ist auffallend, dass es 21 junge Frauen waren und «nur» 8 junge Männer. Für 7 Paare haben die Hochzeitsglocken geläutet und die gleichen Glocken haben leider auch für 47 Abschiede über Illnau-Effretikon geschallt. Per Ende 2012 zählten wir 5903 Mitglieder.

Simone Schädler Präsidentin, der Kirchenpflege

Ressort Personelles

Am 15. Juni fand ein sehr eindrücklicher Anlass statt: es trafen sich über 120 Freiwillige im Rössli Illnau, welche zum Freiwilligenfest eingeladen worden waren. 120 Personen, welche in unzähligen Gruppen und Angeboten in der Kirchgemeinde freiwillig anpacken und unsere Kirche zu dem machen, was sie ist: Eine lebendige und vielfältige Gemeinde. Vielen Dank für alles Engagement!

Die regionale Jugendarbeit wird für uns immer wichtiger und so hatten wir das Glück, von der Kantonalkirche für die nächsten drei Jahre eine 35% Stelle finanziert zu erhalten. Ziel dieser Stelle ist es, Jugendliche aus unseren Nachbarkirchgemeinden ohne eigene Jugendarbeit (oder mit nur wenig ausgebauter Jugendarbeit) für unsere Angebote gewinnen zu können. Wir freuen uns auf diese Vernetzung und den Ausbau der

Jugendarbeit in unserer Kirchgemeinde.

Im 2012 musste sich Illnau-Effretikon von Pfr. Ernst Friedauer verabschieden, da seine Stellenprozente von der Kantonalkirche nicht mehr bezahlt wurden. Die fröhliche und gewinnende Art von Ernst Friedauer vermissen wahrscheinlich alle von uns.

Pfrn. Annemarie Geiger bekam Ende September 2012 ein Mädchen und wurde während ihrem Mutterschaftsurlaub durch Pfrn. Brigitta Schmidt vertreten.

Monika Etter hat ihr Engagement für die Untikinder bei uns mit einer sozialdiakonischen Aufgabe in der reformierten Kirche Hinwil eingetauscht. Ebenfalls hat Erika Tones ihre Tätigkeit im Singe mit de Chliinschte per Ende 2012 aufgegeben. Beiden danken wir herzlich und freuen uns, dass wir mit Kathrin Leutwyler-Höhn das Singenleiterinnen-Team wieder verstärken konnten.









Foto: Archiv Ref. Kirchgemeinde Illnau-Effretikon

Rita Käser

Ressort Erwachsenenbildung

Die Erwachsenenbildungskommission bot im 2012 interessante und abwechslungsreiche Anlässe an.

Es gibt Veranstaltungen mit Gruppen, die sich regelmässig treffen und auch viele Einzelveranstaltungen:

Frauen unterwegs..., frauenkafi, Männer-Apéro, Bistro Theophil sowie das Trauercafé sind unsere beliebten Angebote. Begegnungen mit Menschen, der Natur und verschiedenen Kulturen sind eine Bereicherung und vermitteln uns Wissen, Horizonterweiterung und Lebenserfahrung.

Der Glaubenskurs, verteilt über drei Abende wurde mit Pfr. Konrad Müller durchgeführt.

Verblüffend! - Wie Asiaten die Welt sehen. Zwei Abende mit
Dr. phil. Heinz Greter wurden regional durchgeführt.

Mit viel Engagement organisierte Pfr. Corsin Baumann die ökumenische Veranstaltungsreihe Mensch und Tier. Schlusspunkt war ein Besuch im Züri-Zoo und, improvisiert wegen schlechtem Wetter, eine Führung in der Masoalahalle.

Am 23. Juni fand ein sehr gelungener Neuzuzüger-Anlass mit einer stündigen Pilgerwanderung von der Kirche Illnau zur Kirche Effretikon statt. Bei schönem Wetter genossen einige gut gelaunte Leute mit uns diesen Tag. Sie wurden nach dem gemeinsamen Mittagessens über alle Aktivitäten in unserer Kirchgemeinde informiert.

Die Gemeindereise auf den Spuren des Malers Giovanni Segantini ins Oberengadin und Bergell stiess auf reges Interesse. Pfr. Corsin Baumann leitete diese Reise unter dem Motto:

Natur – Kultur – Begegnung. Im Herbst stand das Thema

Christsein im 21. Jahrhundert auf dem Programm. Referent Christoph Reutlinger sprach im Rahmen der Erwachsenenbildung an drei Abenden über die Rolle der Kirche heute und in Zukunft. Auch dieser Anlass wurde regional durchgeführt.

Der Herbsttanz im Oktober wurde im sehr sorgfältig dekorierten Rebbucksaal und bei schöner Musik leider eher spärlich besucht.

Den Weg der Trauer gehen. Die vier Abende wurden so gestaltet, dass zwischen Kurzreferaten, Austausch in Gruppen und praktischen Anregungen abgewechselt wurde. Die Leitung hatte Pfr. Volker Schnitzler, Pfr. Corsin Baumann und Vreni Baumann, Pfarrfrau.

··· Marianne Spiess ·····

Ressort Kind ur

Es ist noch nicht lange her, seit Remo Bischof seine Arbeit bei uns aufgenommen hat und trotzdem ist er nicht mehr wegzudenken. Ebenso die Entscheidung, dass Andreas Manig als Jugendpfarrer amtiert (seit 2012 sind alle Konfirmanden in seiner Obhut). Der Bereich Kind und Jugend besteht in Illnau-Effretikon aus mehreren lebendigen und wachsenden Gruppen, welche Hoffnung wecken, dass die Gottesdienste in 10-20 Jahre auch noch rege besucht werden.

Lego®Stadt 2. - 4. März 2012

Anfang März war ein Wochenende lang das Ref. Zentrum Rebbuck in den Händen von knapp 70 Primarschülern. Es wurde im Rebbucksaal eine grosse LEGO®Stadt aufgebaut.









··· Margrit Schütz ·····

Ressort Diakonie

Migrationsprojekt und Treffpunkt Mittwoch - das sind zwei wichtige Aufgaben, für die wir uns 2012 eingesetzt haben.

Vom Migrationsprojekt, das seinen Start Anfang 2012 nahm, gibt es Erfreuliches zu berichten. Jeden Mittwoch finden Deutsch-Konversationskurse im Rebbuck statt. Es nehmen etwa sechs Personen verschiedener Nationalitäten und Deutschkenntnisse teil. Neben dem Erwerb der deutschen Sprache geht es auch darum Alltagsfragen zu besprechen. Pia Fisler, die Projektleiterin des Migrationsprojekts begleitet und unterstützt verschiedene Menschen im Rahmen des Projektauftrags.

Jeweils am Mittwoch gegen 12 Uhr wird man von feinen Essensdüften empfangen. Zwischen 50

und 70 Personen jeden Alters und Milieus essen gemeinsam. Nebst einheimischer Kost kann man Persisch, Spanisch oder Tamilisch essen. Die Kochteams setzen sich ebenfalls interkulturell zusammen, ebenso die Teams fürs Tischdecken. Abwaschen und Aufräumen. Die Stimmung ist lebhaft und angeregt. Nach dem Mittagessen lockt das immer wieder überraschende Dessertbuffet. Nach und nach werden Kontakte geknüpft. Man grüsst sich auch im Dorf, freut sich an bekannten Gesichtern.

Das Migrationsprojekt ist eine grosse Chance für die Kirchgemeinde und fördert echte Integration. Das Kennenlernen und Aufeinanderzugehen geht manchmal zaghaft vor sich. Dort wo es gelingt Kontakte zu knüpfen, sind wohl alle Gewinnende.

und Jugend

In Parallelprogrammen wurde ausserdem für die Tischdekoration gebastelt, in der Küche wurden feine Sachen gebacken, die dann am Sonntag im Apéro nach dem Gottesdienst gegessen werden konnten.

Den Abschluss des tollen Wochenendes bildete der Familiengottesdienst, der von Marc Lendenmann vom Bibellesebund zusammen mit seiner Handpuppe Gino gestaltet wurde.

Kolibri-Tag mit Wettbewerb, 28. Oktober 2012

Für den Kantonalen Kolibritag reisten unsere Kolibri-Kinder in Begleitung nach Horgen. Etwas ganz Spezielles führten sie im Gepäck mit: einen selber gestalteten grossen Vogel. Dies war das Resultat des Kolibri-Morgens vom Herbstfest und das Wettbewerbsobjekt dieses Tages. Leider bekamen sie keinen der angekündigten Preise, doch sind sie nach wie vor äusserst stolz auf ihr Federvieh! Andrew Bond hat am Nachmittag ein tolles Konzert geboten, so dass sich der Ausflug auf jeden Fall gelohnt hatte.

Neuer Teenager-Club «Check-in» gegründet

Anfang September fand der erste Abend des neu gegründeten Teenager-Clubs «Check-in» im Hagi statt. Die Abende stehen Jugendlichen ab der 6. Klasse offen. Man trifft sich für einen Austausch zu Glaubens- und Lebensfragen, singt, betet, bastelt, spielt miteinander und natürlich sind die Gemeinschaft und das gemeinsame Dessert ein wichtiger Programmpunkt.

Der Teenager-Club ist ein neues Angebot in unserer Kirchgemeinde und wird bereits rege genutzt.

··· Judith Reinhard ·····

Ressort Gottesdienst und Musik

Im Bereich Gottesdienst haben sich die Verteilung der traditionellen und modernen Gottesdienste, sowie die Einschränkung der Gottesdienste während der Ferienzeit eingespielt und bewährt. Durch das Vorhandensein von zwei Kirchen und vier Pfarrpersonen können die unterschiedlichen Erwartungen an die Gottesdienstform und den Musikstil gut abgedeckt werden. Im Ressort Musik war das gemeinsame Konzert unserer drei Chöre am 1. Dezember das grosse Ereignis. Die Organisatorin des Gospelchors hatte die Hauptleitung des Singprojekts. Mehrere Besprechungen und Absprachen zwischen den drei Dirigenten und den Chorpräsidentinnen waren erforderlich, aber der Aufwand hat sich auf alle Fälle gelohnt. Der Gesamtchor eröffnete das

Konzert mit dem Lied «Brich an du schönes Morgenlicht» von J.S. Bach. Unter der Leitung

von David Reitz präsentierte der Kirchenchor Effretikon fünf Stücke teilweise begleitet von Bryan Grob am Klavier. Erneut formierte sich der Gesamtchor, «Ride on, King Jesus» wurde vom Gospelchorleiter James Isaacs dirigiert. Nach dem Mittelteil mit dem Gospelchor sang an dritter Stelle der Kirchenchor Illnau mit seinem Dirigenten Serafin Heusser. Zuerst präsentierte er mit allen Singenden das Stück «Candlelight Carol», danach gab der Illnauer-Chor seine Lieder mit Instrumentalbegleitung zum Besten.

Die Chöre präsentierten zusammen mit verschiedenen Musikern und Solisten ein vielfältiges Programm und erfreuten die rund 400 Konzertgäste. Für das leibliche Wohl stand nach dem Konzert ein reichhaltiges Apéro-Buffet mit selbstgemachten Leckereien bereit. Das Konzert war ein voller Erfolg! Das Grossprojekt hat gezeigt: zusammen kann viel erreicht werden!

kalender

reformierte kirche illnau-effretikon



Gottesdienste

Sonntag, 28. April 10.00 Uhr in der Kirche Illnau Pfr. Corsin Baumann Musik: Jolanda Weidmann Kollekte: Church School Service

Sonntag, 5. Mai

Chilekafi

10.00 Uhr traditionell in der Kirche Effretikon Pfr. Konrad Müller Musik: Christelle Péchin Kollekte: Zigeunermission Chinderhüeti/Kolibri/Chilekafi Sonntag, 5. Mai

19.30 Uhr in der Kirche Effretikon Take off-Gottesdienst mit Pfr. Konrad Müller und der Rejoice-Band

Auffahrt, 9. Mai

10.00 Uhr modern in der Kirche Effretikon Pfr. Andreas Manig Musik: Christelle Péchin Gospelchor Illnau-Effretikon Kollekte: Gem. Entwicklungsprojekt Chinderhüeti/Chilekafi

Sonntag, 12. Mai

10.00 Uhr in der Kirche Illnau Pfr. Konrad Müller Musik: Thomas Truog Kirchenchor Illnau Kollekte: Fonds für Frauenarbeit Chinderhüti/Chilekafi

Sonntag, 12. Mai

10.00 Uhr modern in der Kirche Effretikon Pfrn. Annemarie Geiger Musik: Christelle Péchin Kollekte: Fonds für Frauenarbeit Chinderhüti/Kolibri/träff.ch/ Chilekafi

Andachten

Dienstag, 07. Mai 14.30 Uhr Alterssiedlung Wiesenstrasse Effretikon

Dienstag, 14. Mai 10.00 Uhr Alterszentrum Bruggwiesen Effretikon

Donnerstag, 30. Mai 15.00 Uhr Alterssiedlung Chrummenacher Illnau

Veranstaltungen ·····

Musical Samstag, 4. Mai 17.00 Uhr Ref. Kirche **Effretikon** «de Träumer Josef»

Wie Marc Chagall bliblische Geschichten erzählt Montag, 6. Mai

19.30 Uhr Ref. Zentrum Rebbuck Effretikon Hinweis «güggel.post» Nr. 4.2 Der biblische *Festtagskalender* Samstag, 11. Mai 14.00 Uhr Pfarrhaus Illnau mit Esther Hiltebrand

Kafi 65 Donnerstag, 16. Mai 14.00 Uhr Pfarrhaus Illnau

Kirchgemeindeversammlung Mittwoch, 29. Mai 20.00 Uhr Ref. Zentrum Rebbuck Effretikon

Jugendanlass Sonntag, 12. Mai

14.00 Uhr Ref. Zentrum Rebbuck Effretikon

Über Stock und Stein - Bike Tour Anmeldung: www.jugend-ilef.ch



12.15 Uhr Mittagessen und anschliessend Kaffee und Kuchen Abholdienst ab 11.30 Uhr: 079 530 41 26 am 1. Mai geschlossen

Taufsonntage

23. Juni: Pfr. C. Baumann 18. Aug.: Pfr. C. Baumann (Wald-Gottesdienst) 06. Okt.: Pfr. K. Müller 17. Nov.: Pfrn. A. Geiger (3.-Klass-Gottesdienst) 15. Dez.: Pfr. A. Manig

Effretikon

02. Juni: Pfr. C. Baumann 23. Juni: Pfr. K. Müller 11. Aug.: Pfr. A. Manig 10. Nov.: Pfrn. A. Geiger (3.-Klass-Gottesdienst) 08. Dez.: Pfr. K. Müller

Kontakte

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Illnau-Effretikon Telefon 052 343 21 17 illnau-effretikon@zh.ref.ch

Öffnungszeiten Sekretariat Mo-, Mi-, Do- und Fr-Morgen 08.30 bis 11.30 Uhr Di- und Do-Nachmittag 13.30 bis 16.30 Uhr

Pfarramt

Pfr. Corsin Baumann Telefon 052 346 11 31 corsin.baumann@zh.ref.ch Pfrn. Annemarie Geiger-Feller Telefon 052 301 25 44 annemarie.geiger@zh.ref.ch Pfr. Andreas Manig Telefon 052 343 16 40 andreas.manig@zh.ref.ch Pfr. Konrad Müller Telefon 052 343 87 80 konrad.mueller@zh.ref.ch

Sozialdiakonie

Max Baumann 052 343 20 41 max.baumann@zh.ref.ch Remo Bischof 079 278 88 34 remo.bischof@zh.ref.ch Erika Elsener 052 347 02 60 erika.elsener@zh.ref.ch Pia Fisler 052 343 32 58 pia.fisler@zh.ref.ch Evelyne Haymoz 079 793 79 18 evelyne.haymoz@zh.ref.ch

Impressum ·····

Eine Beilage der Zeitung reformiert.

Redaktion

Karin Gasser Konrad Müller nächste Ausgabe: 17. Mai 2013